

[16996.] Ein der englischen Sprache mächtiger Beamter, dem seine Stelle Zeit dazu läßt, wünscht Uebersetzungen aus dem Englischen ins Deutsche zu übernehmen, namentlich von Romanen oder dergl. Nähere Auskunft gibt  
**Aug. Speyer** in Krolsen.

[16997.] **Bitte.**  
Von einem Kollegen in Boston geht mir eine dringende Aufforderung zu, ihm für die mit Verwundeten überfüllten Militärhospitaller Bandagen, Charpie, alte Leinwand zuzufenden, die dort, wo man mehr Baumwolle trage, nicht zu schaffen sei. Es bedarf wohl keiner Entschuldigung, wenn ich auch in diesem Blatte die Bitte ausspreche, mir nach Möglichkeit zu helfen, jene Aufforderung zu erfüllen; in welcher Weise dies geschehe, ob durch private Sammlung oder Aufrufe, überlasse ich Jedem; alle Spesen bin ich beauftragt zu vergüten, und ersuche ich nur um baldige Hilfe.  
Leipzig, den 18. September 1862.  
**P. A. Kittler.**

[16998.] **Anzeigen**  
von  
biblogr., literarhist. Werken und Handbüchern  
finden dauernde und wirksame Verbreitung in dem Anzeiger zum  
**5. Nachtrag zu Schwab u. Klüpfel's Wegweiser durch die deutsche Literatur.**  
1500. Aufl. — 2 1/2 N<sup>o</sup> pr. Petitzeile.  
Leipzig, September 1862.  
**Gustav Mayer.**

[16999.] **Inserate**  
finden durch  
**Ueber Land und Meer.**  
Allgemeine Illustrierte Zeitung  
herausgegeben von  
**F. W. Hackländer.**  
die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis, des hohen Preises halber, nur in den reichen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungsworth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.  
Den Insertionspreis berechne ich:  
Bei 1maliger Insertion à 5 N<sup>o</sup> = 18 kr. rhein. ord.  
Bei 2maliger Insertion à 4 N<sup>o</sup> = 14 kr. rhein. ord.  
Bei 3maliger Insertion à 3 N<sup>o</sup> = 11 kr. rhein. ord.  
Bei 4- und mehrmaliger Insertion à 2 1/2 N<sup>o</sup> = 9 kr. rhein. ord.  
Inserate, welche ein halbes oder ganzes Jahr hindurch jede Woche aufgenommen werden sollen, genießen noch besondere außerordentliche Rabattvorteile.  
Ergebenst  
**Stuttgart. Eduard Hallberger.**

[17000.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Heften erscheinende:  
**Pädagogische Archiv.**  
Herausgegeben von Professor **W. Langbein.**  
Insertionsgebühren 2 S<sup>o</sup> pro Petitzeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 S<sup>o</sup>.  
Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden gehalten wird und in Bezirken monatlang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.  
Stettin, 1862.

**Th. von der Nahmer.**  
[17001.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden  
**Generalanzeiger**  
für  
**Thüringen, Franken und Voigtland,**  
dem einzigen allgemein verbreiteten Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.  
Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 N<sup>o</sup>.  
Preis. **Otto Henning's Verlag.**

[17002.] Bei meinen Nachremittenden wurde verpackt:  
**1 Jäger, der Streit des Cardinals Nicolaus von Cusa, Bd. II.**  
Bitte an die Handlung, welche diesen Band empfangen, um gef. Rücksendung an mich.  
Paris, September 1862.  
**A. Franck'sche Buchh. (A. L. Herold.)**

**Börse in Leipzig, am 19. September 1862.**

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	143%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/16
Berlin pr. 100 M <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 M <sup>o</sup> Ladr. à 5 M <sup>o</sup>	k. S. 2 Mt.	—	110
Breslau pr. 100 M <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/4
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151%	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage lat. 3 Mt.	—	6. 23 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	6. 21 1/4
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	80 1/2
			79%
			78%

  

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9. 6%
Augustinor à 5 M <sup>o</sup> pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsdor "	—	—	—
And. ausländ. Louisd'or "	—	—	19
K. B. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 15
20 Francs-Stücke "	—	—	6. 10 1/4
Holländ. Ducaten à 3 M <sup>o</sup> Agio pr. Ct.	—	—	5%
Kaiserl. do. do.	—	—	6
Conv.-Species u. Gulden. "	—	—	—
do. 20 Kr. "	—	—	—
do. 10 Kr. "	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein. "	—	—	—
Silber do. do. "	—	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	79 1/2
Russische do. pr. 90 Ro. "	—	—	88
Polnische do. do. "	—	—	88
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M <sup>o</sup>	—	—	—
do. do. do. à 10 M <sup>o</sup> "	—	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M<sup>o</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 150b):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung des Königl. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr. u. M. Ver. Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rechtsfälle. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 16831-17002. — Börse in Leipzig, am 19. September 1862.

Anonyme 16832-40, 16965-67, 16970, 16972-74, 16976-78, 16992, 16994-95.	Henrich 16888.	Kreischmann in Pvg. 16982.	Ritter in R. 16882.
Anst., Peter-sart., d. germ. Museums 16854.	Georg in G. 16930.	Krüger in D. 16945.	Salomon 16904.
Haber & G. 16947.	Gerh 16946.	Krüger in R. 16993.	Samson & W. 16948.
Hackländer 16903.	Biogau 16936.	Langfeld 16944.	Says 16925.
Haensch in R. 16916.	Wepel 16853.	List & F. 16937, 16984.	Schalef 16877.
Bartholomäus 16950.	Gottschid in R. 16866.	Rayer in Hlt. 16879.	Schaff 16942.
Basse 16960.	Gottschid-Witter 16957.	Rayer, G., in R. 16998.	Scherrin 16928.
Behr in R. 16933.	Wdh 16969.	Rauer 16841, 16894.	Schilling 16969.
Bergmann in R. 16979.	Graveur 16888.	Reck 16890.	Schindler in Br. 16889.
Berger-Pev. autl. Bwe. & Z. 16852.	Wänter's Berl. in R. 16845.	Reißner, D. 16871, 16931.	Schlesinger in R. 16941.
Bluff 16985.	Guttenstag 16869.	Rey & W. 16870.	Schmate & G. 16912.
Börsenbl. 16930.	Hallerger, G. 16999.	Reyer & B. in R. 16906.	Schmidt, G., in R. 16885.
Boyer & G. 16934.	Heim 16883.	Reißer & R. 16851.	Schotte & G. 16961.
Breitkopf & G. 16872.	Henning 17001.	Müller, G. W. F., in Br. 16861.	Schrader in R. 16929.
Brügel 16990.	Hermann'sche Buchh. in R. 16865, 16905.	Requardt 16843.	Schröder in R. 16859.
Gehen & S. 16935.	Hermann'sche Berl. in R. 16886.	Rahmer, v. d. 17000.	Schubar 16881.
Gredner 16873, 16924.	Hestermann 16902.	Relte, V. & G. 16968.	Schuberth 16848.
Gähne in Pvg. 16986.	Hingst 16956.	Reumanns-Hartmann 16975.	Seher 16950.
Griffen 16932.	Hirsd 16943, 16983.	Reuper 16892, 16949.	Seibold 16920.
Hilfer 16927.	Hirt 16891.	Ribhoff 16844, 16914.	Simon 16893, 16899.
Hunder & G. 16880.	Huch in R. 16911.	Ritchoom 16923.	Speyer 16996.
Hoffein 16919.	Jacobi in G. 16964.	Rüding, Gebr. 16938.	Switthöer 16860, 16864.
Horn 16971.	Jäger in S. 16856.	Oberrhein 16898.	Stangel 16887, 16981.
Erped. d. Curcy. Rodenzg. 16925.	Jenssch, v. & S. 16878.	Dehmgte's Berl. in R. 16959.	Trankwein 16884.
Fabricius in G. 16893.	Junghaus 16900.	Dehmgte in R.-R. 16857.	Trigt, van 16989.
Frank in R. 16842, 16846.	Jung-Trentel 16843.	Dehmgte & R. 16938.	Trübner & G. 16850.
Frank in R. 17002.	Kafer in R. 16955.	Otto, F. W. 16952.	Violet 16855, 16863.
Friedlein in G. 16918.	Keil 16971.	Pfeifer 16910.	Weg in R. 16902.
Friche in R. 16901.	Kittel in R. 16997.	Post in G. 16922.	Weg & J. 16874.
Frische, G. R. 16926.	Klindschief 16951.	Prall 16897, 16988.	Wilder in R. 16963.
Friedländer in Gröth. 16987.	Kneuer 16991.	Brämann in Gberf. 16831.	Weg in R. 16913.
	Köhler in R. 16936.	Radhorst 16905.	Wills 16910.
	Krebs in R. 16953.	Raichenau 16964.	Weser in D. 16907.
	Kreidel 16876.	Richter in S. 16847.	Weygel, F. D. 16858.
		Rider 16917.	Wiel 16867, 16875.
			Wienbrad in R. 16915.

